



Anlage 2

(Mitteilung „Sprachzertifizierungsprüfungen“, Jänner 2015)

Sprachzertifizierungsprüfung DEUTSCH mit dem Verein „ÖSD – Österreichisches Sprachdiplom Deutsch“

STAND JÄNNER 2015

Allgemeines:

Der Bereich Innovation und Beratung im Deutschen Bildungsressort bietet auch in diesem Schuljahr Schülerinnen und Schülern die Sprachzertifizierungsprüfung Deutsch an.

Die **Deutsch-Prüfungen auf Niveau A2 (ab 14 Jahre) und B1 (ab 16 Jahre)** können für Jugendliche mit Migrationshintergrund (vor allem Nicht-EU-Bürger) interessant sein, die damit eine international anerkannte Zertifizierung ihrer Deutschkenntnisse erwerben können.

Die **Deutsch-Prüfungen auf Niveau B2 und C1** wenden sich an Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen Oberschule. Da immer mehr Universitäten international anerkannte Sprachzertifikate verlangen, kann dieses Angebot für die Studenten von morgen von Nutzen sein. Außerdem entspricht eine Sprachzertifizierung „Zertifikat B2“ bzw. „Zertifikat C1“ in Verbindung mit einem Zertifikat Italienisch B2 bzw. C1 dem Zweisprachigkeitsnachweis für die Laufbahn B bzw. A. Weitere Informationen zur Anerkennung von Sprachzertifikaten für die Zweisprachigkeitsprüfung: <http://www.provinz.bz.it/zdp/themen/anerkennung-von-sprachzertifikaten.asp>.

Wir machen in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass die Prüfungen für den Zweisprachigkeitsnachweis, welche bei der Dienststelle für die Zwei- und Dreisprachigkeitsprüfungen abgelegt werden, kostenlos sind.

Termin:

Der zweite Prüfungstermin im Schuljahr 2014/15 für die Niveaustufen A2, B1, B2 und C1 findet

am Dienstag, 5. Mai 2015 (Anmeldeschluss im Sekretariat: 05.03.2015)

statt. Am Vormittag werden die schriftlichen Prüfungen abgehalten. Die mündlichen Prüfungen werden entweder gleich im Anschluss, am selben Nachmittag oder - bei einer großen Anzahl an Kandidaten - an einem der nachfolgenden Tage durchgeführt. Der Prüfungskalender für die mündlichen Prüfungen wird bei der schriftlichen Prüfung mitgeteilt. Die Prüfungen werden voraussichtlich in Bozen durchgeführt.

Anmeldung zur Prüfung (05.03.2015) :

Die Schülerinnen und Schüler melden sich für die jeweilige Niveaustufe A2, B1, B2 oder C1 im Sekretariat ihrer Schule mittels **schriftlichem Ansuchen innerhalb 5. März 2015** an (Anlage 2a). Das Ansuchen ist von der Kandidatin bzw. vom Kandidaten auszufüllen und unterschrieben im Sekretariat der Schule abzugeben und gilt gemeinsam mit der **Bezahlung der Prüfungsgebühr** als definitive Anmeldung. Auch für Teilprüfungen ist das Anmeldeformular auszufüllen. Für Kandidaten mit Teilprüfung/einzelnen Modulen müssen uns die Schulen auch eine Kopie des seinerzeit erhaltenen Teildiploms übermitteln. Der Anmeldung ist immer die **Kopie eines Lichtbildausweises** beizulegen.

Anmeldungen ohne Ansuchen, ohne Einzahlungsbestätigung bzw. verspätete Anmeldungen dürfen von den Schulen nicht berücksichtigt werden. Getätigte Einzahlungen können nicht rückerstattet werden.

Kandidatinnen bzw. Kandidaten mit Einschränkungen/speziellen Bedürfnissen teilen allfällige Einschränkungen oder speziellen Bedürfnisse (z. B. bei Legasthenie, Dyslexie, Seh-, Sprach-, Hör-, Schreibbehinderung usw.) bereits **bei der Anmeldung** mit und belegen diese durch ein ärztliches Attest. Daraufhin können den Interessierten nach Möglichkeit an die Art und Schwere der Einschränkung angepasste Prüfungsbedingungen und -inhalte eingeräumt werden.

**Teilprüfung für Wiederholer/innen (schriftlich, mündlich, einzelne Module):**

Kandidaten, die die Prüfung bereits einmal absolviert und nur zu einem Teil bestanden haben (schriftlich, mündlich bzw. einzelne Module bei B1), können die Teilprüfung wiederholen. Die Wiederholung von Teilprüfungen (schriftlich oder mündlich) muss innerhalb eines Jahres nach Bestehen eines Prüfungsteiles stattfinden. Bei der modularen Prüfung Zertifikat B1 können nicht bestandene Module beliebig oft wiederholt werden. Die Anmeldung erfolgt immer im Schulsekretariat mit Angabe der gewünschten Teilprüfung (schriftlich oder mündlich) bzw. des Moduls/der Module (bei B1). Die Gebühr für die Teilprüfung beträgt jeweils die Hälfte der unten angeführten Beträge bzw. 12,50 Euro pro Modul (bei B1). Auch für die Teilprüfungen ist immer das Anmeldeformular auszufüllen. Für Kandidaten mit Teilprüfung müssen uns die Schulen auch eine Kopie des seinerzeit erhaltenen Teildiploms übermitteln.

Anmeldelisten an den Bereich Innovation und Beratung (10.03.2015):

Die Schulen füllen aufgrund der **Einschreibeformulare** die entsprechenden **Anmeldelisten** (Anlage 2b) aus. Diese sind zusammen mit den Einschreibeformularen und den **Kopien der Identitätskarte** oder eines anderen Lichtbildausweises der Prüflinge (bzw. bei Wiederholern auch eine Kopie des erhaltenen Teildiploms) **innerhalb 10. März 2015** an die Sachbearbeiterin zu mailen (barbara.daverda@provinz.bz.it). Nachträglich eingehende Listen können aus technischen Gründen nicht berücksichtigt werden. Einschreibeformulare, Ausweise und Teildiplome können auch gefaxt werden (Fax 0471 41 72 59).

Wir weisen darauf hin, dass der Name der Kandidatinnen bzw. Kandidaten auf dem Diplom so aufscheinen wird wie von den Schulen mitgeteilt. Eine Abgleichung mit den Angaben auf dem Ausweis ist ratsam.

Prüfungsgebühren 2015

Die Prüfungsgebühren bleiben auch im Jahr 2015 unverändert und betragen für:

- ÖSD Zertifikat A2: **37 Euro**
- ÖSD Zertifikat B1 gesamt: **45 Euro** (Zertifikat B1 pro Modul: 12,50 Euro)
- ÖSD Zertifikat B2: **55 Euro**
- ÖSD Zertifikat C1: **65 Euro**

Die entsprechenden Gebühren sind von der Kandidatin bzw. vom Kandidaten mit der Anmeldung an die Schule zu entrichten. Für die Wiederholung eines Prüfungsteils (schriftlich oder mündlich) ist die Hälfte des Betrages zu bezahlen (bei A2, B2, C1) bzw. bei B1 jeweils 12,50 Euro pro Modul.

Überweisung der Prüfungsgebühren**Oberschulen und gleichgestellte Oberschulen:**

Ober- und gleichgestellte Oberschulen überweisen die einkassierten Prüfungsgebühren nicht weiter, sondern bauen den Betrag auf das Kapitel „5050 – Weitere Einnahmen“ oder evt. auch auf ein anderes, geeignetes Kapitel in den Schulhaushalt ein. Aufgrund der Anmeldungen werden die Prüfungskosten von einer der Schule zustehenden Zuweisung des Amtes für Schulfinanzierung in Abzug gebracht. Die Meldung der Beträge pro Schule erfolgt laufend durch den Bereich Innovation und Beratung.

Berufsschulen:

Berufsschulen überweisen den Gesamtbetrag wie folgt an das Schatzamt der Autonomen Provinz Bozen:

Bereich Innovation und Beratung

Schatzamt der Autonomen Provinz Bozen: Südtiroler Sparkasse A.G., Horazstr. 4/d - 39100 Bozen

IBAN IT93 N060 4511 6190 0000 0008 000

WICHTIG: Bei der Überweisung muss die Bezeichnung "Bereich Innovation und Beratung" angegeben werden, damit die Gelder richtig verbucht werden können.

Informationen zum Prüfungsablauf:

Nach erfolgter Anmeldung erhalten die Prüfungskandidatinnen bzw. -kandidaten über ihre Schulen rechtzeitig alle weiteren Informationen zur Prüfung (Prüfungsort, Uhrzeiten usw.) vom Bereich Innovation und Beratung. Diese Schulen sind gebeten, sämtliche Mitteilungen und Informationen an die von ihr angemeldeten Kandidatinnen und Kandidaten verlässlich weiterzugeben. Alle Informationen sind vertraulich und auf angemessene Weise weiterzuleiten.

Sollten Prüfungsteilnehmende am Tag der Prüfung nicht erscheinen können, ist dies umgehend zu melden, um Verzögerungen beim Prüfungsbeginn zu vermeiden.

**Zeugnisse (Zertifikate)**

Hat der/die Prüfungsteilnehmende die Prüfung bestanden, erhält er/sie ein Zeugnis (Zertifikat). Das Zeugnis gibt Auskunft sowohl über die Gesamtnote als auch über die in den einzelnen Prüfungsteilen erreichten Punktwerte.

Zertifikat B1: Prüfungsteilnehmende, die ein Modul oder mehrere Module der Prüfung abgelegt und bestanden haben, erhalten je ein Zeugnis über das oder die abgelegte(n) Modul(e) in einfacher Ausfertigung. Werden alle vier Module an einem Prüfungstermin oder innerhalb eines Jahres abgelegt und bestanden, bekommen die Prüfungsteilnehmenden zusätzlich ein Gesamtzeugnis, das alle vier Module ausweist.

Die Zertifikate werden vom Bereich Innovation und Beratung vertraulich an die Schule der Prüflinge übermittelt, welche in angemessener Weise für die Weiterleitung an die Kandidaten sorgt.

Weitere Informationen und Modellprüfungen zum Üben:

Sämtliche Informationen zur ÖSD-Prüfung sowie Modellprüfungen, Übungsmaterialien, Prüfungsordnung, Durchführungsbestimmungen usw. sind auf der Homepage des Vereins „Österreichisches Sprachdiplom Deutsch“ unter <http://www.osd.at> zu finden.

Weitere Auskünfte erhalten Sie am Bereich Innovation und Beratung bei Frau Barbara Daverda (Tel. 0471 41 72 31), bei Frau Dr. Waltraud Plagg am PBZ Schlanders (Tel. 0473 730848) sowie auf der Webseite des Bereichs unter <http://www.bildung.suedtirol.it/unterricht/sprachen/sprachzertifizierungen>.

Anlagen:

Anlage 2a: Ansuchen um Teilnahme an der ÖSD-Prüfung

Anlage 2b: Anmeldelisten (1 Excel-Datei mit Tabellenblättern für die Niveaustufen A2, B1, B2, C1)